

An die Präsident:innen sowie Verantwortlichen der
Mitglied- und andere Organisationen
sowie weitere Interessierte

Bern, 21. März 2025

Sessionsbrief 1-25 & Update aus Vorstand FH SCHWEIZ

Liebe Präsidentinnen und Präsidenten
Liebe Kolleginnen und Kollegen

Die nationale Agentur [Movetia](#) setzt nationale und internationale Fördermassnahmen von Bund und Kantonen für Austausch und Mobilität in der Bildung um. Um die Anforderungen der Corporate Governance besser zu erfüllen, wollte der Bund Movetia in eine eigenständige öffentlich-rechtliche Anstalt umwandeln. Während der Nationalrat in der Herbstsession 2024 der Vorlage zustimmte, ist sie nun endgültig gescheitert. Der Ständerat lehnte es in der Frühlingssession zum zweiten Mal ab, auf die Vorlage einzutreten. Wird ein zweites Mal nicht auf eine Vorlage eingetreten, gilt das Geschäft als definitiv gescheitert. Die Vorlage wird nicht weiter im Parlament behandelt und tritt somit auch nicht in Kraft. FH SCHWEIZ hatte sich für die Vorlage ausgesprochen.

Im Rahmen der Session traf sich auch der [Beirat](#) FH SCHWEIZ zu seiner ersten Sitzung im Jahr 2025. Diskutiert wurde unter anderem das «[Entlastungspaket 2027](#)». Dieses befindet sich derzeit in der Vernehmlassung. Die Vorlage soll den Bundeshaushalt ab 2027 entlasten und wieder ins Gleichgewicht bringen. Auch im Bildungsbereich sind Einsparungen geplant. So sollen beispielsweise die Studiengebühren verdoppelt und Innovationsgelder gekürzt werden. Zudem ist die komplette Streichung der projektgebundenen Beiträge, welche unter anderem die Kooperationen im Bereich des Doktorats unterstützen, geplant. FH SCHWEIZ wird eine Stellungnahme einreichen und die Konsequenzen für die Bildung aufzeigen.

Um die Teilnahme an den EU-Programmen für Forschung und Innovation (u.a. [Horizon Europe](#)) des Jahres 2025 zu finanzieren, hat der Bundesrat in der zweiten Sessionswoche einen Nachtragskredit in der Höhe von 666 Millionen Franken beantragt. Behandelt wird dieser in der Sommersession.

Auf der zweiten Seite dieses Briefes befindet sich wiederum ein komprimiertes Update aus unserem Vorstand FH SCHWEIZ.

Herzliche Grüsse



Andri Silberschmidt
Präsident FH SCHWEIZ, Nationalrat
[linkedin](#) | [instagram](#) | [twitter](#)
FH SCHWEIZ: [instagram](#) | [linkedin](#)

Weitere Informationen: www.fhschweiz.ch/bildung-politik

Update aus dem Vorstand FH SCHWEIZ

Der Vorstand arbeitet in Ressorts und Arbeitsgruppen. Hier das Aktuellste aus:

Bildungspolitik

(siehe www.fhschweiz.ch/bildung-politik – unsere stets aktualisierten Dossiers)

Das Ressort Bildungspolitik hat sich in seiner Sitzung Anfang März unter anderem mit folgenden Themen beschäftigt:

- **Entlastungspaket 2027:** Der Bund plant, dass Studierende mehr zur Finanzierung der Hochschule beitragen, Förderprogramme gestrafft und Subventionen gesenkt werden. Ausserdem soll klarer geregelt werden, wer wofür zuständig ist (Entflechtung der Aufgaben zwischen Bund und Kantonen). Das Ressort Bildungspolitik sieht die Gefahr einer Schwächung des Bildungssystems als Ganzes. FH SCHWEIZ wird sich in einer Stellungnahme gegen die Einsparungen im Bildungsbereich aussprechen. Sollte trotzdem gekürzt werden müssen, ist wichtig, dass die Artikel im Gesetz nicht komplett gestrichen werden und Kürzungen wenn, dann direkt im Budget vorgenommen werden. So ist sichergestellt, dass bei einer besseren Finanzlage schneller wieder Beiträge gesprochen werden können, ohne dass das Gesetz wieder geändert werden muss.
- **Professional Bachelor/Master:** FH SCHWEIZ hat in der Vernehmlassung zum «Massnahmenpaket zur Stärkung der höheren Berufsbildung» im letzten Herbst eine Stellungnahme gegen die Einführung von «Professional Bachelor» und «Professional Master» in der höheren Berufsbildung abgegeben. Demnächst werden die Auswertung und der Bericht des Bundesrates zuhanden des Parlaments und damit die parlamentarische Behandlung erwartet.
- **3. Zyklus (Doktorat) an Fachhochschulen:** Der Nationalrat hat im Jahr 2023 das Postulat «Evaluation der Kooperationsprojekte im Bereich der Doktoratsausbildung» angenommen. Der Bericht vom Bundesrat wird anfangs 2026 veröffentlicht (anstelle bereits in diesem Jahr).

Verbandsentwicklung & Netzwerk

Nebst der Ressortsitzung

- konnten neue Termine mit interessanten Firmen vereinbart werden. Dabei will der Vorstand den Puls fühlen, aber auch verstehen, wo eine mögliche Zusammenarbeit vertieft werden kann.
- Zum ersten Mal in der Geschichte von FH SCHWEIZ findet eine enge Zusammenarbeit mit der Kammer FH von Swissuniversities, also allen Rektoren der Fachhochschulen, statt. Dabei soll bis Ende Jahr mit Workshops die Zukunft der Fachhochschulen beschrieben werden.
- fhconnect 3.0 stellt eine neue Generation unserer Alumni-Management-Tools dar und soll noch im ersten Halbjahr den angeschlossenen Organisationen zur Verfügung stehen.

Finanzen

Hier ein Update rund um die Finanzen:

- Die Jahresrechnung schliesst wie budgetiert mit einem leichten Plus ab.
- Dieser Gewinn soll, wie im Rahmen der 2023 beschlossenen Einlagen durch die Mitgliedorganisationen besprochen, dem Vereinskaptal gutgeschrieben werden.